

Ausschuss „Zukunft der Demokratie“
Sitzung am 15.Januar 2019
von 18:00 bis 12:00 Uhr

anwesend: Hannelore Beck, Josef Huber, Ute Märkl, Ferdinand Reimann, Lothar Roser,
Peter Ziegler

entschuldigt: Laura Gindhart (CAJ), Susanne Hirschberger

1. Begrüßung und Einführung

Peter begrüßte die Teilnehmer, äußerte seine Freude über den großen Kreis und wies auf die Entschuldigungen von Susanne und Laura hin. Er führte in groben Zügen in die vorliegende Tagesordnung ein und bat um engagiertes Mittun...

2. Geistlicher Einstieg

Zu Mark Twain kam ein 17-jähriger und beklagte sich: „Ich verstehe mich mit meinem Vater nicht mehr. Jeden Tag Streit. Er ist so rückständig, hat keinen Sinn für moderne Ideen. Was soll ich machen?“

Mark Twain antwortete: „Junger Freund, ich kann dich gut verstehen. Als ich 17 Jahre alt war, war mein Vater genauso ungebildet. Es war kein Aushalten. Aber habe Geduld mit so alten Leuten. Sie entwickeln sich langsamer. Nach 10 Jahren, als ich 27 war, hatte er so viel dazu gelernt, dass man sich schon ganz vernünftig mit ihm unterhalten konnte. Und was soll ich dir sagen? Heute, wo ich 37 bin - ob du es glaubst oder nicht - wenn ich keinen Rat weiß, dann frage ich meinen alten Vater. So können die sich ändern.“

3. Rückblick auf

a. das Gespräch mit Alex Dorow, MdL

Aufgrund einer Verletzung von Herrn Dorow musste der Termin leider ausfallen – er wird zeitnah nachgeholt.

4. nächste Aktionen

a. „Frau Abgeordnete, Sie haben das Wort...“ Ausstellung zum Frauenwahlrecht in Augsburg – Auftakt am 18.Januar

Peter weist auf die Auftaktveranstaltung am folgenden Freitag hin und lädt recht herzlich zur Teilnahme ein. Er betont ausdrücklich, dass dazu nicht ausschließlich Frauen eingeladen sind...

b. Vorstellung unserer Arbeit beim DA – Inhalte und Forderungen

Peter hat eine Zusammenfassung der Arbeit des vergangenen Jahres erstellt, in die er bewusst alle Termine aufgenommen hat, die in das Themenfeld fallen. So auch die Gesprächstermine mit Abgeordneten oder die Demo gegen rechts. Neben den zurückliegenden Aktivitäten hat er auch ausstehende Aktionen aufgelistet, die den Mitgliedern des DA als mögliche nächste Aktionsformen vorgeschlagen werden sollen.

Besonderes Interesse wirft das Format eines Gesprächsformats „Aus meinem Terminkalender in Berlin/München“ hervor. Es geht darum, Mandatsträger niederschwellig einzuladen, damit diese beschreiben können, welche Themen sie umtreiben. So wächst das Verständnis für- und umeinander.

Josef, Ute und Ferdinand werden die Themen vorstellen und die Neuansätze zur Diskussion stellen.

c. Demokratiefest in Memmingen

Aktuell läuft die Terminsuche für das Fest auf dem Theatervorplatz etwas schwierig, aber die Unterstützung durch die Kooperationspartner und das Theater macht Mut, weiterzugehen.

5. Sonstiges

Weiterhin liegt uns am Herzen, die Kontakte zu den Berufsschulen zu intensivieren. Es wird vereinbart, mit den Verantwortlichen bei Kolping zu sprechen, da viele der Schulsozialarbeiter über Kolping in die Berufsschulen kommen. Sicherlich findet sich ein gemeinsamer Weg, das Projekt in den Schulen anzustoßen.

6. Abschluss und nächste Termine

Das nächste Treffen findet am 20.März um 18:00 Uhr im Marcel-Callo-Haus statt.

Peter Ziegler
f. d. Mitschrift